



Antwort zur Anfrage Nr. 0500/2012 der SPD-Ortsbeiratsfraktion Mainz-Lerchenberg betreffend **Bau einer Biogasanlage (SPD)**
hier: Zusätzliche Lärmbelastungen und Beeinträchtigungen für den Lerchenberg und den Ober-Olmer-Wald

Die Anfrage wird wie folgt beantwortet:

Unter Bezug auf o.g. Anfrage zur geplanten Biogas-Anlage der Firma Viola wurde die für die Genehmigung der Anlage nach dem Bundesimmissionsschutzgesetz zuständige Behörde, SGD in Neustadt, um Auskunft gebeten.

Die SGD teilte folgendes mit:

„das Genehmigungsverfahren für die Integration einer Vergärungsstufe in die Kompostierungsanlage Humuswerk Essenheim ist abgeschlossen. Es hat - neben einer umfangreichen Anhörung der Träger öffentlicher Belange - unter Beteiligung der Öffentlichkeit, d.h. mit vierwöchiger Auslegung der Planunterlagen und einem öffentlichen Erörterungstermin stattgefunden.

Die geplanten und beantragten Änderungen wurden mit Bescheid vom 28.02.2012 genehmigt. Auch dieser Bescheid wird zusammen mit den Antragsunterlagen vom 26.03.2012 bis 10.04.2012 bei der SGD Süd in Neustadt, bei der Verbandsgemeindeverwaltung Nieder-Olm und bei der Ortsverwaltung Lerchenberg öffentlich ausgelegt.

Durch die geplante Integration einer Vergärungsstufe ins Humuswerk Essenheim ändert sich der genehmigte Jahresdurchsatz der Anlage nicht. Somit entsteht – wie bereits im Rahmen des Erörterungstermins dargestellt – kein zusätzlicher Zuliefererverkehr.

Die SGD Süd kontrolliert im Rahmen ihrer Überwachungstätigkeit u. a., ob die zulässige Jahresdurchsatzmenge eingehalten wird. Auf den Zuliefererverkehr, insbesondere darauf, von wo die LKW´s das zu kompostierende Material anliefern, hat die SGD Süd keinen Einfluss. Dies liegt in der Verantwortung des Betreibers der Anlage (Fa. Veolia Umweltservice West GmbH).

Im Rahmen der Bauarbeiten, die bereits nach Genehmigung des vorzeitigen Beginns am 30.09.2011 begonnen wurden, kann es allerdings - für den Zeitraum der Bauphase - zu einem erhöhten Verkehrsaufkommen insbesondere durch Baustellenfahrzeuge kommen.“

Mainz,

gez.: Katrin Eder
Beigeordnete